Beilage zum „Scranton Wochenblatt."

Wahl-Proklamation.

Sintemal zwei gemeinschaftliche Resolutionen, welche zwei verschiedene Amendements zur Constitution dieses Staates bewecken, von einer Mehrheit der zu jedem Hause der Gesetzgebung erwählten Mitglieder in zwei aufeinander folgenden Sitzungen genehmigt worden sind;

Das erste der besagten Amendements ist wie folgt:

„Amendement.

„Es soll der besagten Constition ein zusätzlicher Artikel hinzugefügt und als Artikel XIX. bekannt werden wie folgt:

Artikel XIX.

„Die Fabrikation, der Verkauf oder die Feilhaltung von berauschendem Liquor, der als ein Getränk gebraucht werden soll, ist hiermit verboten, und irgend eine Verletzung dieses Verbotes soll als Vergehen angesehen und derart bestraft werden, wie es vom Gesetz vorgeschrieben sein soll. Die Fabrikation, der Verkauf oder die Feilhaltung von berauschendem Liquor für andere Zwecke als ein Getränk mag gestattet werden, aber nur in solcher Weise, als es vom Gesetz vorgeschrieben werden mag. Die General-Assembly soll, bei der ersten Sitzung, die der Annahme dieses Artikels der Constitution folgt, Gesetze mit hinreichender Bestrafung zum Zwecke der Durchführung desselben annehmen".

Das zweite davon ist wie folgt:

„Amendement.

„Streiche von Sektion 1 des achten Artikels die vier Qualifikationen für Wähler, welche wie folgt lauten: „Wenn 21 Jahre alt oder mehr, soll er innerhalb zwei Jahren eine Staats- oder County-Steuer bezahlt haben, welche wenigstens zwei Monat vorher auferlegt und wenigstens einen Monat vor der Wahl bezahlt werden soll",—so daß die Sektion wie folgt lautet: „Jede männliche Person im Alter von 21 Jahren, welche die nachfolgenden Qualifikationen besitzt, soll bei allen Wahlen zum Stimmen berechtigt sein.

„Erstens - Er soll wenigstens einen Monat ein Bürger in der Vereigten Staaten gewesen sein.

„Zweitens—Er soll im Staate ein Jahr (oder, wenn schon früher ein qualifizirter oder eingeborener Bürger des Staates und von demselben weggezogen und wieder zurückgekehrt, sechs Monate) unmittelbar vor der Wahl gewohnt haben.

„Drittens—Er soll im Wahldistrikte, wo er stimmen will, unmittelbar zwei Monate vor der Wahl gewohnt haben.

„Viertens—Wenn 21 Jahre alt oder mehr, soll er innerhalb zwei Jahren eine Staats- oder County-Steuer bezahlt haben, welche wenigstens zwei Monate auferlegt und wenigstens einen Monat vor der der Wahl bezahlt werden soll", soll amendirt werden, daß es wie folgt lautet:

Jeder männliche Bürger im Alter von 21 Jahren, der die folgenden Qualifikationen besitzt, soll zum Stimmen berechtigt sein an dem Wahlplatze des Distriktes, in dem er zur Zeit wohnt und nicht sonstwo:

Erstens—Er soll wenigstens dreißig Tage ein Bürger der Vereinigten Staaten gewesen sein.

Zweitens—Er soll im Staate ein Jahr (oder, wenn schon früher ein qualifizirter oder eingeborener Bürger des Staates und von demselben weggezogen und wieder zurückgekehrt, sechs Monate) unmittelbar vor der Wahl gewohnt haben.

Drittens—Er soll im Wahldistrikte, wo er stimmen will, unmittelbar dreißig Tage vor der Wahl gewohnt haben. Die Gesetzgebung kann in der ersten Sitzung nach der Annahme dieses Paragraphen und von Zeit zu Zeit später Gesetze machen, um diese Bestimmung gehörig in Kraft zu setzen.

Viertens—Jeder männliche Bürger im Alter von 21 Jahren, der dreißig Tage ein Bürger und ein Jahr unmittelbar vor der Wahl ein Bewohner dieses Staates (ausgenommen bei Munizipalwahlen) und dreißig Tage ein Bewohner des Wahldistriktes war, in dem er stimmen will, soll bei solcher Wahl in solchem Wahldistrikt zum Stimmen berechtigt sein und nicht sonstwo, für alle Beamten, die jetzt oder später durch das Volk erwählt werden; vorausgesetzt, daß zur Kriegszeit kein im militärischen Dienste der Vereinigten Staaten, Armee oder Marine, stehender Wähler seiner Stimme durch solche Abwesenheit vom Wahldistrikte verlustig gehen soll; und die Gesetzgebung soll die Gewalt haben, die Art und Weise und Zeit und Ort zu bestimmen, wo solche abwesende Wähler stimmen können, und für die Rückkehr und Eintragungen ihrer Stimmen im Wahldistrikt, in dem sie wohnen.

Fünftens—Zum Zweck des Wählens soll nicht angenommen werden, daß irgend Jemand im Dienste der Vereinigten Staaten oder des Staates durch seine Gegenwart oder Abwesenheit einen Wohnort gewonnen oder verloren hat, noch durch die Fahrt auf den Gewässern des Staates oder auf hoher See, noch ein Student in einem College oder Lehrinstitute, noch während im Armendause oder öffentlichen Institute, ausgenommen die Insassen einer Heimath für invalide und bedürftige Soldaten und Matrosen, bei welchen zum Zweck des Wählens angenommen wird, daß sie Bewohner des Wahldistriktes sind, in welchem besagte Heimath liegt. Gesetze sollen gemacht werden, um durch gehörige Beweise festzusetzen, welche Bürger zu dem hiermit vorgesehen Wahlrecht berechtigt sind.

Nun, deshalb, gemäß den Erfordernissen des achtzehnten Artikels der Constitution und gemäß einer Akte der General-Gesetzgebung, betitelt: „Eine Akte, welche vorschreibt die Zeit und Weise, wie vorgeschlagene Amendemente zur Constitution dem Volke zur Genehmigung und Ratifikation oder Verwerfung vorgelegt werden sollen", genehmigt den achten Tag im März 1889;

Deshalb mache ich, Charles Robinson, Hoch-Scheriff von Lackawanna County, hiermit bekannt und gebe Nachricht den Wählern des vorbesagten Lackawanna County, daß eine Wahl abgehalten wird gemäß den Vorschriften der Constitution und Bestimmungen der besagten Akte der General-Gesetzgebung, an den gewöhnlichen Plätzen zur Abhaltung von allgemeinen Wahlen in allen Townships, Boroughs, Wards, Precinkten und Wahldistrikten desselben, am

Dienstag, den 18. Juni 1889,

zu dem Zwecke, um über die Genehmigung und Ratifikation oder Verwerfung eines jeden der besagten Amendements zu entscheiden.

Ich mache hiermit bekannt und gebe Nachricht, daß die Orte zur Abhaltung der vorgesagten allgemeinen Wahlen in den verschiedenen Boroughs, Distrikten und Townships in dem County Lackawanna wie folgt sind, nemlich:

Archbald Borough Distrikt.

1. Ward—Am Hause von A. Miles.
2. " Am Hause von John J. Swift.
3. " Im Zimmer des Borough Councils.

Benton Township Distrikt.

Am Hause von P. H. Hierlihy.

Blakely Borough.

1. Distrikt—An der Office von S. W. Arnold.
2. " An dem Lillibridge Hause.

Carbondale Township Distrikt.

Nordwest Distrikt—An dem Powderly Schulgebäude.

2. Distrikt—Am No. 4 Schulhause.
3. Distrikt—Am Jarrington Hill Schulhause.

Carbondale City—Erste Ward.

1. Distrikt—Am Hause von B. W. Dir.
2. " Am Bunnell Gebäude, Ecke von Belmont und Lonaan Straßen.
3. Distrikt—Am Ersten Ward Hotel, Eigenthum von John Gillen.

Carbondale City—Zweite Ward.

1. Distrikt—Am Hause von Hugh Boland.
2. " Am Hause von Michael Mahon.
3. " Am Hause von Thomas Scott.

Carbondale City—Dritte Ward.

1. Distrikt—Am Hause von Captain M. Flynn.
2. " An der Office von J. F. Kindack.
3. " Am Hause von M. Larkin.

Carbondale City—Vierte Ward.

1. Distrikt—Am Hause von Wittwe P. Farrell.
2. " Am Hause von A. Battle.
3. " Am Hause von Peter Dougherty.

Clifton Township Distrikt.

Am dem Fayette Schulhause.

Covington Township Distrikt.

Am dem Daleville Schulhause.

Dickson City Borough.

1. Ward—Am dem Schulhause an der Carbondale Landstraße, zwischen Priceville und Dickson City.
2. Ward—Am Schulhause No. 2.

Dunmore Borough Distrikt.

1. Ward—Am Blakely Straße Schulhause.

Zweite Ward—Dunmore.

1. Distrikt—Am Hause von Wtby. McDonnell.
2. " Am Hause von M. W. Lavelle.

Dritte Ward—Dunmore.

1. Distrikt—Am Hause von Peter Burschel.
2. " Am Hause von Martin Glynn.

Vierte Ward—Am Hause von Peter Gerrity.

Fünfte Ward—Am Hause von P. Timlin.

Sechste Ward—Am Hotel von M. D. Freer.

Fell Township Distrikt.

Am dem Coal Brook Schulhause.

Glenburn Borough Distrikt.

Am dem Hall Schulhause.

Gouldsboro Borough Distrikt.

Am Schulhause des besagten Borough.

Greenfield Township Distrikt.

Am dem Greenfield Stadthause.

Jefferson Township Distrikt.

Am dem als „Red Oak" bekannten Schulhause.

Jermyn Borough Distrikt.

Am dem öffentlichen Schulhause.

Lackawanna Township Distrikt.

Nord Distrikt—Am Schulhause Nummer 3.

Süd Distrikt—Am Schulhause Nummer 4.

West Distrikt—An der alten Office der Moosic Pulver Companie.

Ost Distrikt—Am Schulhause Nummer 1.

Nordost Distrikt—Am Hause von Christian James.

La Plume Borough Distrikt.

An dem vom Gericht bestimmten Wahlplatze.

Lehigh Township Distrikt.

An dem Pine Grove Schulhause.

Madison Township Distrikt.

Am Storehause von Charles Noack.

Mayville Borough Distrikt.

Am öffentlichen Schulhause.

Newton Township Distrikt.

Am Hause von Chauncey Sherwood.

North Abington Township Distrikt.

Am rothen Schulhause in Bailey Hollow.

Old Forge Township Distrikt.

1. Distrikt—Am gewöhnlichen Wahlplatze.
2. " Am Hause von J. G. Kehr.
3. " Am No. 4 Schulhause.

Olyphant Borough Distrikt.

1. Ward—Am gewöhnlichen Wahlplatze.
2. " Am Hotel von Wm. Mahon.
3. " Am Hotel von Patrick Flynn.

Ransom Township Distrikt.

Am Hause von Samuel Vosburg.

Roaring Brook Township Distrikt.

An dem öffentlichen Schulhause.

Scott Township Distrikt.

Am Hause von William McLaughlin.

Scranton City Distrikt.

1. Ward—Am Bristol Hause.
2. " 1. Distrikt—Am Hotel von Harry Richardson.
2. Ward, 2. Distrikt—Am Hause von John Hawks.
3. Ward—Am gewöhnlichen gesetzlichen Wahlplatze.
4. Ward, 1. Distrikt—An dem Hause, früher dem Ben Smith.
4. Ward, 2. Distrikt—Am Hause von Chas. W. Osberry.
5. Ward, 1. Distrikt—An der Office von Aldermann Blair.
5. Ward, 2. Distrikt—Am Schulzimmer des Central Schulgebäudes.
6. Ward, 1. Distrikt—Am Hause von P. Golden.
6. Ward, 2. Distrikt—Am Hause von Frau Margaretha McDonaugh.
7. Ward, 1. Distrikt—Am Store von F. W. Winter.
7. Ward, 2. Distrikt—Am Storegebäude von John J. Gordon, No. 102 Carbonstraße.
8. Ward, 1. Distrikt—An der Werkstätte von A. Snow, 317 Spruce Straße.
8. Ward, 2. Distrikt—Am Scranton Hause, an Lackawanna Avenue.
9. Ward—Am alten Gerichtsgebäude.
10. Ward—Am Hause von William Stein.
11. Ward, 1. Distrikt—Am Hotel von Jakob Schulz.
11. Ward, 2. Distrikt—An der Office von Aldermann Robling.
12. Ward, 1. Distrikt—Am Hause von Martin Lavelle.
12. Ward, 2. Distrikt—Am Hause von Robert Atkinson.
13. Ward—Am Hause von John Seward.
14. Ward, 1. Distrikt—Am Hause von Sheffield Reynolds.
14. Ward, 2. Distrikt—Am Hause von Dominic Healy.
15. Ward—An Williams Storegebäude, Main Avenue.
16. Ward—Am Eagle Hotel.
17. Ward—In dem an Clark & Snover's Tabakfabrik anstoßenden Gebäude.
18. Ward—Am Hause von Frau O'Boyle.
19. Ward, 1. Distrikt—Am Hause von John C. Dippre.
19. Ward, 2. Distrikt—Am Hause von John Riley.
20. Ward, 1. Distrikt—Am Hause von P. Corcoran.
20 Ward, 2. Distrikt—Am Hause von Frank Miller.
21. Ward, 1. Distrikt—Am Hotel von Fred. Locher.
21. Ward, 2. Distrikt—Am Brigg's Schulhaus.

Süd Abington Township Distrikt.

An Dr Evans Office, Clark's Green

Spring Brook Township Distrikt.

Am Scott Schulhause.

Waverly Borough Distrikt.

Am Waverly Band Gebäude, an Churchstraße.

Winton Borough Distrikt.

1. Distrikt—Am öffentlichen Schulhause No. 1.
2. Distrikt—Am Hause von J. J. Fowler.

Und ich mache ferner bekannt und gebe Nachricht, wie durch die 13. Sektion der Akte vom 2. Juli 1869 angewiesen: „Daß jede Person, ausgenommen Friedensrichter, die irgend welches Amt oder Anstellung von Profit oder Vertrauen inne hat, ob unter der Regierung der Ver. Staaten, oder diesem Staate, oder in irgend einer inkorporirten Stadt oder Distrikt, ob beauftragter Stelleinhaber oder nicht, ein untergeordneter Beamter oder Agent, welcher sept ist oder welcher angestellt wird, unter den legislativen, gerichtlichen oder exekutiven Departements dieses Staates oder den Ver. Staaten, oder irgend welcher Stadt oder inkorporirtem Distrikt, und auch daß jedes Mitglied des Congreß oder Staatsgesetzgebung, und vom Select und Common Council einer Stadt, Commissär irgend eines inkorporirten Distriktes, gesetzlich unfähig ist, zu selben Zeit das Amt eines Wahlrichters, Inspektors oder Clerks in irgend einem Wahldistrikte dieses Staates zu begleiten, und daß kein Wahlinspektor oder Richter oder irgend ein Wahlbeamter amtsberechtigt ist, und nicht für ihn gestimmt werden soll."

Ferner, in der 4. Sektion der Akte der Staatsgesetzgebung, benamt, „Eine Akte, welche sich auf Wahlzwecke und andere Zwecke bezieht", angenommen den 16. April, 1874, ist es bestimmt, daß die vorbenannte 13. Sektion nicht so verstanden sein soll, daß sie einem Offizier des Militär oder einem Borough Beamten verwehrt, als Wahlrichter, Inspektor, oder Clerk zu dienen, entweder in einer General- oder speziellen Wahl dieses Staates."

Ferner, in der 5. Sektion der Akte vom 30. Januar, 1874, ist es bestimmt, daß jede General und spezielle Wahl des Morgens um 7 Uhr eröffnet sei, und ohne Störung oder Vertagung bis 7 Uhr Abends dauern soll, um welche Stunde die Stimmplätze geschlossen werden sollen.

Ferner, daß wenn ein Richter durch Krankheit oder unvermeidliche Zufälle nicht einer solchen Versammlung der Richter beiwohnen kann, dann soll das vorbenamte Certifikat oder Bericht von einem Inspektor oder Clerk in Hand genommen werden, und derselbe soll denselben Pflichten nachkommen die von dem abwesenden Richter verlangt waren.

Ferner, daß im Fall das Gericht seit letzter Wahl Veränderungen in Stimmplätzen gemacht hat, die nicht in dieser Proklamation benannt sind, dann soll der vom Gericht bezeichnete Stimmplatz der richtige sein.

Gegeben unter meiner Hand, in meiner Office in Scranton, diesen 9. Mai. im Jahre unseres Herrn, ein tausend acht hundert und neunundachtzig, in dem einhundert und vierzehnten Jahre der Unabhängigkeit der Ver. Staaten.

Der Herr behüte den Staat.

Charles Robinson,
Scheriffs Office, Scranton, Pa., } Scheriff.
9. Mai, 1889.

Fritz Dürr's
Uni n
Restauration & Saloon
513 Lackawanna Ave .e.
Die Restauration wird stets mit den feinste Delikatessen der Jahreszeit versehen sein.
An Getränken halte ich, neben dem vorzüglichen Robinson'schen Biere, nur die besten Weine und Liquöre, und es wird mein Bestreben sein, durch prompte und reelle Bedienung die Kunden zufrieden zu stellen.

St. Cloud Hotel,
Ecke Wyoming Ave. und Lindenstraße
nahe der Academy of Music.
Scranton, Pa.
Die Bar ist versehen mit den besten Weinen Liquören, Ales und Cigarren.
Ballentine's Bier immer frisch am Zapf.
Fremde erhalten die beste Accomodatio hübsche Zimmer und reine Betten.
H. W. Kinback, Eigenthümer.

Eugen Kleeberg,
No. 232 Penn Avenue,
Importeur und Händler in
Glas-, Porzellan- und Irden-Waaren,
Lampen, Nippsachen u. Messerwaaren,
Tisch- und Hotelwaaren
eine Spezialität
Elegantes Lager. ∴ Billigste Preise.
Graviren auf Glas nach Bestellung.

Only Temperance Bitters Known.

Neue Sorte. Angenehmer Geschmack.
Die vollkommenste medizinische Zubereitung des Zeitalters.

Die neue Sorte Vinegar Bitters.

Ist von klarer, dunkel-rother Bernstein Farbe. Es hat einen lieblichen Geschmack. Es ist ein höchst belebendes Stärkungsmittel. Es ist angenehm und schmerzlos, aber gründlich abführend. Es enthält kein Alkohol. Es enthält kein Opium. Es enthält kein Gift oder schädliche Medizin irgend welcher Art.

Neue Sorte Vinegar Bitters reinigt das Blut, verschönert die Hautfarbe, stärkt die Nerven, Muskeln und Gehirn, vertreibt Malaria, und erhält das System so fast, daß es ansteckende Krankheiten und Epidemien abtreiben kann.

Die Organe des Körpers, welche am meisten geneigt sind, ihre regelmäßige Arbeit zu versäumen, sinde der Magen, die Eingeweid, die Leber und die Nieren. Eine Medizin, welche diese Organe zu gesunder Thätigkeit anregt, ohne Schmerzen zu verursachen, ist unschätzbar.

Neue Sorte Vinegar Bitters thut dies, und verrichtet seine Arbeit dauerhaft. Es beraubt niemals Peter, um Paul zu bezahlen, wie alcoholische und andere (sogenannte) Heilmittel es thun. Es ist eine höchst dankbare, heilende Medizin für alle, welche mit Dämorhoiden geplagt sind, denn es lindert sofort und heilt bald die schmerzhaftesten Störungen.

Als eine Familien-Medizin für den Gebrauch von Frauen, Kindern und Männern von spender Lebensart, hat das Neue Vinegar Bitters seines Gleichen nicht in der Welt. Es ist unschätzbar für die Heilung der Krankheiten, welche die Kindheit befällt und regulirt in wohlthuender Weise die Uebel, denen die Frauen in allen Stadien ihres Lebens unterworfen sind.

Frauen, holt eine Flasche von eurem Apotheker und probirt es. Wenn derselbe die neue Sorte Vinegar Bitters nicht hat, ersucht ihn dafür zu senden. Wenn ihr es einmal versucht habt, werdet ihr nie mehr ohne diese unschätzbare Medizin in eurem Hause sein.

Vinegar Bitters.

Das einzige bekannte Temperenz Bitters. Es regt das Gehirn an und beruhigt die Nerven, regulirt den Stuhlgang und bewirkt einen vollständigen Umlauf des Blutes durch die menschlichen Adern, wodurch, ganz sicher vollständige Gesundheit hergestellt wird.

Geo. W. Davis, von 169 Baronne Straße New Orleans, La., schreibt unterm Datum vom 26. Mai 1888, wie folgt; „Ich bin seit 15 Jahren nach Hot Springs, Ark., gegangen für einen judenden Reiz in meinem Blute. Ich habe soeben drei Flaschen Vinegar Bitters gebraucht und es hat mir mehr genützt als die Quellen. Es ist die beste Medizin, welche gemacht wird."

Tausende von anderen Zeugnissen werden auf Ersuchen zugesandt, ebenso ein Frauen-Buch, kostenfrei.

R. H. McDonald Drug Co.,
532 Washington Straße, New York.

Bittenbender u. Co.
Engros und Detail Händler in
Wagner und Schmiede Ausrüstungen,
— und Hauptquartier für —
Eisen- und Stahl-Waaren.
Store und Waarenhaus;
126 und 128 Franklin Avenue,
Scranton, Pa.

R. Blöser,
Fabrikant von
Aromatischem Ginger Ale, Mineral Wassern,
und Bottler von
Milwaukee Export, Pilsener, K. P. Böhmisch, E. Robinsons, Niagara, Porter und **Ale.**
Office, 121 Penn Avenue,
Scranton, Pa.